

Mittelstand leidet unter Konfliktkosten

17.07.2012, 11:46 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *Praxis für Unternehmertum*

Presseagentur: hleng@leng-mattern.de

Bei den sichtbaren Kostenfressern wird mit spitzem Bleistift gerechnet. Egal ob es um günstigere Versicherungsverträge, bessere Energietarife oder die Senkung von Leasingkosten geht.

Bei den versteckten Kostenfressern, zum Beispiel den internen Konfliktkosten, wird weniger Hand angelegt.

Dabei verursachen innerbetriebliche Konfliktkosten in Unternehmen bis zu 100 Mitarbeitern jährliche Kosten von 100.000,-- bis 500.000,-- Euro. Jüngste Forschungsergebnisse ergeben, dass in deutschen Mittelstandsunternehmen 15% – 20% der täglichen Arbeitszeit für interne Konflikte gebunden sind.

Um diese Konfliktkosten zu reduzieren bzw. zu vermeiden, haben die auf den Mittelstand spezialisierten Unternehmensberater Harald Leng und Bernd Mattern eine spezielle Diagnose- und Coaching-Methode entwickelt, die bereits nach relativ kurzer Zeit messbare und nachhaltige Resultate erzielt.

Neu an dieser Methode ist:

Nicht die Konfliktparteien oder die Konfliktursachen stehen im Vordergrund, sondern das Unternehmen.

Denn im Grunde ist das Unternehmen der „Patient“. Das Unternehmen ist durch die Konflikte krank geworden. Das Unternehmensergebnis wird durch die Konfliktkosten, Fehlzeiten, Krankheitstage und Versäumnisse belastet und muss die Verluste tragen.

Mit einer strukturierten und systematischen Interview- und Diagnosemethode „durchleuchten“ Leng & Mattern das Unternehmen aus der Sicht aller am Konflikt Beteiligten.

Häufig sind das die Geschäftsleitung, Führungs-Teams, Betriebsrat, Fachgruppen, mitunter werden auch Lieferanten und Auftraggeber hinzugezogen.

Dabei ist sichergestellt, dass alle Beteiligten die gleichen Fragen gestellt bekommen und sich zu den Konfliktthemen frei und authentisch äußern können. Ärger, Gefühle, Verletzungen und Ängste nicht ausgenommen, doch immer gleichrangig mit der Ebene, was gemeinsam verbindet und stärkt.

Ziel dabei ist es, durch eine selbstheilende Diagnose in Verbindung mit Coaching die Konfliktkosten zu reduzieren und für das Unternehmen nachhaltige und zukunftsorientierte Lösungen zu finden.

Mehr Informationen:

www.leng-mattern.de

Die Praxis für Unternehmertum wird geführt durch die langjährigen Unternehmensberater Harald Leng und Bernd Mattern. Sie kennen sich mit den Anforderungen des Mittelstandes aus. Sie, reagieren flexibel auf die individuellen Bedürfnisse und Ansichten ihrer Klienten, arbeiten pragmatisch und zielorientiert. Dabei kommen ihnen ihre persönlichen Unternehmer- und Managementenerfahrungen aus verschiedenen Unternehmen und Branchen zugute.

Die Leistungen von Leng & Mattern gehen von der Strategieberatung, über die Begleitung von Veränderungsprozessen, Reduzierung bzw. Vermeidung von Konfliktkosten, bis hin zur Regelung der Unternehmensnachfolge.

Leng und Mattern stehen für ganzheitliche und nachhaltige Lösungen und führen die Beratungsprozesse und –gespräche immer persönlich durch.

Mehr Informationen unter: www.leng-mattern.de

News-ID: 648879 • Views: 1497 (Stand: 29.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/648879/Mittelstand-leidet-unter-Konfliktkosten.html>